

Antrag

auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses (Art. 43 Abs. 5 BayEUG)

A Sprengelschule (genaue Anschrift)

Name, Vorname der Schülerin/des Schülers	Geburtsdatum
Anschrift der Schülerin/des Schülers	
Ausbildungsberuf/Ausbildungszeit von / bis (Jahre)	Antragstellung ab
Ausbildungsbetrieb mit Anschrift	
Name und Anschrift des Erziehungsberechtigten – falls von Schüleradresse abweichend	

Antragsbegründung (z.B. persönliche Verhältnisse, schulische oder betriebliche Gründe, Ausbildungsmöglichkeit)

Anlage: Formblatt „Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln“.

B Gastschule (genaue Anschrift)

_____, den _____

Unterschrift der Schülerin/des Schülers
bzw. des Erziehungsberechtigten

Stellungnahmen

1. der abgebenden Berufsschule

2. des abgebenden Schulaufwandsträgers

Mit dem gastweisen Besuch der unter **B** angeführten Berufsschule besteht

Einverständnis

Einverständnis

kein Einverständnis

kein Einverständnis

München, _____

München, _____

Schulleitung abgebende Berufsschule

abgebender Schulaufwandsträger

Gründe der Ablehnung 1. und 2.

3. der aufnehmenden Berufsschule

4. des aufnehmenden Schulaufwandsträgers

Mit dem gastweisen Besuch der unter **B** angeführten Berufsschule besteht

Einverständnis

Einverständnis

kein Einverständnis

kein Einverständnis

Ort/Datum, _____

Ort/Datum, _____

Schulleitung aufnehmende Berufsschule

aufnehmender Schulaufwandsträger

Gründe der Ablehnung 3. und 4.

5. Übereinstimmung

zurück an Sprengelschule

6. keine Übereinstimmung

weiter an die
Regierung von Oberbayern
Postfach
80534 München